GEMEINDE ZEITUNG

HARINGSEE // FUCHSENBIGL // STRAUDORF

4 // 2022

ALLES GUTE & PROSIT 2023!

GEMEINDE // RÜCKBLICK 2022 **/** FERIENBETREUUNG 2023 **/** PENSIONIERUNGEN **/** AKTION TREE RUNNING
AKTUELLES // HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/23 **/** GVU INFORMATIONEN – GELBER SACK **/** SCHNEERÄUMUNG
TERMINE // NÖ LANDTAGSWAHL 2023 **/** MUSIKVEREINS-BALLNACHT **/** SPORTLERMASKENBALL **/** HARISTRAUFU

Gemeinde Haringsee // Kirchengasse 23, 2286 Haringsee **/** +43 (0) 2214 84 004 **/** gemeinde@haringsee.at **/** Kennzahl 30825 **/ www.haringsee.at**

© Franz Hlavac (alle Fotos)

ÖFFNUNGSZEITEN & ERREICHBARKEIT DES GEMEINDEAMTES

Kirchengasse 23, A-2286 Haringsee
Mo, Di, Mi & Fr von 8.00 bis 12.00,
Do von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Telefon: 02214/840 04
Email: gemeinde@haringsee.at
Website: www.haringsee.at

ERREICHBARKEIT VON BÜRGERMEISTER ROMAN SIGMUND

Während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes, nach Terminvereinbarung über das Gemeindeamt bzw. in dringenden Fällen direkt.

Mobil: 0664/184 43 00
Email: buergermeister@haringsee.at

ERREICHBARKEIT VON VIZEBÜRGERMEISTER RAIMUND POITSCHEK

Terminvereinbarung über das Gemeindeamt Haringsee bzw. in dringenden Fällen direkt.

Mobil: 0664/534 76 02

ERREICHBARKEIT VON ORTSVORSTEHERIN ANNA SKLADANY (FB)

Terminvereinbarung über das Gemeindeamt Haringsee bzw. in dringenden Fällen direkt.

Telefon: 02214/8328
Mobil: 0680/206 17 92

ERREICHBARKEIT VON ORTSVORSTEHERIN HELENE NIKOWITSCH (SD)

Terminvereinbarung über das Gemeindeamt Haringsee bzw. in dringenden Fällen direkt.

Mobil: 0677/633 394 69
Email: fam.nikowitsch@aon.at

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Haringsee, Kirchengasse 23, 2286 Haringsee. *Für den Inhalt verantwortlich:* Bgm. Roman Sigmund (02214/840 04, gemeinde@haringsee.at, www.haringsee.at). *Redaktion & Produktion:* Roman Sigmund, Elke Kamlander, Viktoria Klager, Mag. (FH) Mathias Wald. *Gestaltung:* Katrin Habernek BA. *Druck:* druck aktiv Druckerei GmbH, 2301 Groß-Enzersdorf. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist. Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und beanspruchen ihrerseits nicht den Status der Allgemeinheit.

SEHR GEEHRTE DAMEN & HERREN, LIEBE JUGEND!

Ende 2022 erlaube ich mir wieder einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu geben.

Am Beginn des Jahres hielt uns das Corona-Virus noch fest in seinem Bann und beschränkte weiterhin für uns alle das Berufs- und Privatleben. Aber dann kam der 24. Februar, Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine begann. Und dadurch war die Welt eine andere geworden. Eigentlich ist das Unvorstellbare damit eingetreten. Ein Krieg in Europa. Und die Auswirkungen dieses Krieges bekamen und werden wir auch noch eine Zeit direkt zu spüren bekommen. Mit einem Schlag wurden wir neben der Coronakrise auf einmal mit einer Energiekrise, Wirtschaftskrise, Flüchtlingskrise, Rohstoffkrise, usw. konfrontiert. Für uns alle spürbar wurde das normale Leben mit einem Male wesentlich herausfordernder in fast allen Lebensbereichen. Und das alles wegen eines Krieges, den niemand von uns wollte und auch niemand von uns begonnen hat.

Das ist die eine Problemstellung, die sich Ende Februar für uns alle auftat. Und die andere – aus meiner Sicht viel gefährlichere – Problemstellung begann damit, dass populistische Kritiker aus allen Schichten der Gesellschaft, der Politik und der Medien zeitgleich die durch die Auswirkungen des Krieges entstandene Verunsicherung eiskalt ausnützten (und auch weiterhin ausnützen), nur um sich selbst – ohne Verantwortung tragen zu müssen – ins Rampenlicht zu stellen. Jeder Versuch eine Problemlösung herbeizuführen, wurde und wird leider sehr oft verurteilt nur um schlechte Stimmung zu verbreiten. Das ist aus meiner Sicht eine sehr gefährliche Vorgehensweise. Denn das Ergebnis dieser Populisten war und ist es, die entstandene Verunsicherung und entstandene Belastung der Bevölkerung auszunützen, um noch mehr Verunsicherung zu verbreiten. Und nach Verunsicherung kommt sehr oft eine Eskalation. Ich glaube, wir müssen alle hier und jetzt wirklich sehr vorsichtig sein.

Seitens der Gemeinde möchte und kann ich Ihnen jedoch mitteilen, dass es durch all die Krisen der letzten Jahre hindurch immer eine verlässliche und vor allem unverzichtbare Partnerschaft mit dem Land Niederösterreich gegeben hat. Vieles wäre ohne diese echte Partnerschaft gerade in unserer Gemeinde nicht möglich gewesen. Denn gerade unsere Gemeinde könnte einem niederösterreichweitem Ranking der Unterstützung seitens des Landes beruhigt entgegenblicken. Ich erinnere nur kurz an den Neubau des Feuerwehrhauses und des Dorfgemeinschaftsraumes in Straudorf, den Ankauf von 3 Feuerwehrautos, die laufenden Erweiterungen bei der Infrastruktur etc. und natürlich dem – am Ende für die Gemeinde kostenlosen – Neubau eines topmodernen Kindergartens mit der gleichzeitigen Eröffnung einer Kleinkindergruppe in unserer Gemeinde. Natürlich werden einige jetzt denken, klar, dass das jetzt erwähnt wird, wir stehen ja vor der nächsten Landtagswahl. Und ja, das kann und möchte ich auch so bestätigen. Es muss erwähnt werden, denn es geht bei dieser Landtagswahl ganz einfach darum, dass für die kommenden wirklich großen und sicher auch fordernden Aufgaben unserer Gemeinde, auch nach dem 29. Jänner 2023, wieder ein Partner auf Landesebene sein sollte, der sich in die Probleme der Gemeinden und damit der Bevölkerung einfühlen kann.

Aus diesem Grund ersuche ich Sie heute schon, machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am 29. Jänner 2023 wählen oder beantragen Sie eine Wahlkarte. Mit Ihrer Entscheidung helfen Sie mit, den erfolgreichen Weg unserer Gemeinde auch für die Zukunft abzusichern. Näheres zur Wahl und zum Wahltag entnehmen Sie bitte im Inneren dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich abschließend wieder an alle Funktionäre in unseren Vereinen, dem Vizebürgermeister, den Ortsvorsteherinnen aus Fuchsenbigl und Straudorf, den GemeinderätInnen, allen Gemeindebediensteten und natürlich vor allem auch an Sie für die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt im Jahr 2022 richten. Einzig das Engagement von jedem einzelnen ist ausschlaggebend, um unsere Gemeinde jedes Jahr ein Stück weiter voran zu bringen und dafür vielen Dank!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihrer Familie und Freunden von ganzem Herzen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2023 alles Gute und vor allem Gesundheit, Frieden und Erfolg!

Liebe Grüße, Ihr Bürgermeister
Roman Sigmund

Frohes Fest & alles Gute für 2023!

Ihr Bürgermeister, Vize-Bürgermeister, die Ortsvorsteherinnen, die Mitglieder des Gemeinderates und alle Gemeindebediensteten wünschen Ihnen **ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest** sowie **alles Gute** und **viel Gesundheit** für das kommende Jahr.

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEKANZLEI

Das Gemeindeamt ist von *27. Dezember 2022 bis einschließlich 30. Dezember 2022* geschlossen. Am Montag, den 2. Jänner 2023 sind wir wieder wie üblich von *8.00 Uhr bis 12.00 Uhr* für Sie da!

FUNDBÜRO

Immer wieder werden Fundstücke am Gemeindeamt abgegeben. Sollten Sie etwas verloren haben, fragen Sie doch einfach unter *02214/840 04* nach.

FRIEDENSLICHT

Am Heiligen Abend können Sie das Friedenslicht in den Zeughäusern unserer Feuerwehren abholen:

Fuchsenbigl: 9.00 bis 12.00 Uhr
Haringsee: 14.00 bis 16.00 Uhr
Straudorf: 17.00 Uhr

BAUAMT

Aufgrund der gesetzlichen Lage wird empfohlen, sämtliche bauliche Vorhaben im Vorhinein am Gemeindeamt zu besprechen! Leider kommt es immer wieder vor, dass Abänderungen, Zubauten bzw. Neubauten im Nachhinein bewertet und abgeändert werden müssen. Da dies immer mit Kosten und dadurch auch mit viel Ärger verbunden ist, ersuchen wir dringend um vorherige Abklärung am Gemeindeamt.

LANDTAGSWAHL AM 29. JÄNNER 2023

Haringsee: 7.00 bis 12.00 Uhr
Gemeindehaus Haringsee, Kircheng. 23

Fuchsenbigl: 8.00 bis 11.00 Uhr
Gemeindehaus Fuchsenbigl, Birkenallee 8

Straudorf: 9.00 bis 11.30 Uhr
Dorfgemeinschaftsraum, Straudorf 47

Weitere Infos finden Sie auf *Seite 13.*

GRÜNSCHNITTÜBERNAHME

Der Grünschnitt wird im neuen Jahr ab *1. März 2023* – je nach Witterung – *jeden Mittwoch* in der Zeit von *17.00 bis 18.00 Uhr* auf der Bauschuttdeponie Haringsee übernommen. Ab 8. November 2023 erfolgt die Übernahme jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr.

FERIENBETREUUNG SOMMER 2023

In der Ferienbetreuung werden Schüler/innen bis zum vollendeten 12. Lebensjahr in den Räumlichkeiten der Schulischen Nachmittagsbetreuung der Volksschule Haringsee betreut.

Der Bedarf an Ferienbetreuung muss bis spätestens *15. Februar 2023* durch Abgabe des Anmeldeformulars bekannt gegeben werden und ist als verbindlich anzusehen. Das Anmeldeformular erhalten Sie in der Volksschule Haringsee bzw. am Gemeindeamt.

SPEISEFETTENTSORGUNG

Am *11. Jänner 2023* sowie am *8. Februar 2023* können Sie jeweils von *15.00 bis 16.30 Uhr* Ihren vollen NÖLI-Kübel im Bauhof Haringsee (bei der Volksschule) gegen einen Leeren tauschen.

ENTSORGUNG IHRER CHRISTBÄUME

Die Christbäume werden ab 7.30 Uhr zu folgenden Terminen abgeholt:

Haringsee: 9. Jänner 2023
Fuchsenbigl: 10. Jänner 2023
Straudorf: 11. Jänner 2023

Stellen Sie die Bäume vor Ihren Häusern bitte nicht verkehrsbehindernd bereit. Bei dringend anfallenden Gemeindearbeiten, wird an den nächstmöglichen Arbeitstagen die Abholung durchgeführt.

DR. FRANK WERNY

Die Ordination in Lassee ist vom *24. Dezember 2022 bis 1. Jänner 2023* und die Ordination in Haringsee vom *24. Dezember 2022 bis 9. Jänner 2023* geschlossen.

HUNDEABGABE

Die jährliche Hundeabgabe (ab einem Alter von drei Monaten) wird Ende Jänner vom Gemeindeamt vorgeschrieben:

Nutzhunde (Diensthunde, etc.): € 6,54
Hunde mit Gefährdungspotenzial: € 100,–
Alle übrigen Hunde: € 30,–

Die alten Hundemarken behalten ihre Gültigkeit. Jeder Hundehalter ist verpflichtet, die Haltung seiner Hunde ohne Aufforderung am Gemeindeamt zu melden. Bitte melden Sie auch das Ableben Ihres Hundes sowie einen Wohnortwechsel.

SILVESTER

Feuerwerke sind eine beliebte Tradition beim Feiern des Jahreswechsels. Wir ersuchen Sie jedoch, die Reste der Knallkörper auch wieder einzusammeln und in Ihrem eigenen Interesse nur *Feuerwerk der erlaubten Kategorie* zu zünden.

SCHNEERÄUMUNG

Bei beidseitigem Parken ist eine Schneeräumung in unserer Gemeinde unmöglich! Dadurch wird auch für Sie das Befahren der Straße erschwert! *Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Informationen zum Heizkostenzuschuss der NÖ Landesregierung sowie der Gemeinde finden Sie auf *Seite 37.*

HERZLICHE GRATULATION

Zum 95. Geburtstag
Hermine Partyka Braun

Zum 90. Geburtstag
Magdalena Pfeifer

Zum 85. Geburtstag
Elisabeth Hergolitsch
Dr. Gerhard Kaiser

Zum 80. Geburtstag
Herma Heger

Zur Geburt von …

Oleksiy Neshtenko
Tetiana & Roman Neshtenko

Wir bitten um Nachsicht, dass wir nur dann gratulieren können, wenn wir auch die Daten dazu haben. Besonders bei den Hochzeitsjubiläen kommt es vor, dass aufgrund der elektronischen Umstellung des Melderegisters einige Daten fehlen. Darum bitten wir um Meldung, wenn bei Ihnen ein Hochzeitsjubiläum anfällt. Es wäre schade, wenn Sie die Ehrengabe der Bezirkshauptmannschaft und die Glückwünsche der Gemeinde nicht bekommen würden.

WOHNUNG ZU VERMIETEN

Ab sofort steht die Gemeindewohnung
Birkenallee 8b
2286 Fuchsenbigl
zur Anmietung frei!

Bei Interesse richten Sie bitte Ihr schriftliches Ansuchen an das

Gemeindeamt Haringsee
Kircheng. 23, 2286 Haringsee
gemeinde@haringsee.at

BÜHNENPROGRAMM
Frühjahr 2023

BAUERS BÜHNE
Die Eventlocation im Marchfeld

BÜHNEN WIRTS HÄUSER NIEDERÖSTERREICH

JÄN	FR 27.01.	20⁰⁰ Uhr	**PEPI HOPF** *„ALLES BLEIBT ANDERS“* MARCHFELDPREMIERE	KABARETT	VVK € 20,00 AK € 22,00
FEBRUAR	DI 14.02.	19³⁰ Uhr	**PHILIPP GRIESSLER & BAND** *„VALENTINSTAGSKONZERT“* MIT ROMANTIK-DINNER	KONZERT MIT DINNER	€ 45,00
FEBRUAR	SO 26.02.	11⁰⁰ Uhr	**SCHLAGER & NEID** *„VON HINTAUS BIS TRIPSTRÜ“*	KONZERT LESUNG KABARETT	VVK € 20,00 AK € 22,00
MÄRZ	FR 10.03.	20⁰⁰ Uhr	**KARAOKE-ABEND**	BAUERS – Deine Bühne!	FREIER EINTRITT
APRIL	FR 21.04.	20⁰⁰ Uhr	**ABBA** *„DIE SHOW“*	KONZERT	VVK € 25,00 AK € 27,00
APRIL	SO 23.04.	18⁰⁰ Uhr	**JOESI PROKOPETZ** *„PEST OF…“*	KABARETT	VVK € 25,00 AK € 27,00
MAI	SO 07.05.	17⁰⁰ Uhr	**FOR DANCING** *„5-UHR-TEE“*	LIVE-MUSIK VOM FEINSTEN!	VVK € 10,00 AK € 15,00
MAI	FR 26.05.	20⁰⁰ Uhr	**KARAOKE-ABEND**	BAUERS – Deine Bühne!	FREIER EINTRITT
JUNI	FR 02.06.	20⁰⁰ Uhr	**BIRGIT DENK IM TRIO**	KONZERT	VVK € 22,00 AK € 25,00

KARTENRESERVIERUNGEN UNTER: 0670/505 60 50 ODER info@bauers-buehne.at
KUBEMA – Kulturbelebung Marchfeld | MARKTPLATZ 3 | 2283 OBERSIEBENBRUNN

www.bauers-buehne.at

NÖN

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

GRAFIK UND LAYOUT: ANNA NAGLGRAFIKDESIGN.AT | FOTOCREDIT: MUSIK OHNE GRENZEN EXTREMEEVENTS.AT

Entgeltliche Einschaltung

KALENDER 1. QUARTAL 2023

COVID-19
Aufgrund der aktuellen Situation sind alle Termine **mit Vorbehalt** zu betrachten!

DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT
31.12.	**Silvesterwanderung mit Feuerwerk**	SV GG Haringsee	Haringsee
05.01.	**Punschstand**	SPÖ	Straudorf
06.01.	**Haussammlung**	FF Haringsee	Haringsee
06.01.	**Sternsingen**	Pfarre	Großgemeinde Haringsee
07.01.	**Jägertee**	Jagdgesellschaft Straudorf	Straudorf
13.01.	**Kinderball**	Pfarre	Pfarrhof Leopoldsdorf i. M.
14.01.	**Musikvereinsball**	Musikverein Haringsee	GH Leberbauer
28.01.	**Sportlermaskenball**	SV GG Haringsee	GH Leberbauer
29.01.	**N Ö L A N D T A G S W A H L**		
17.02.	**HariStrauFu**	Kulturverein GG Haringsee	
18.02.	**HariStrauFu**	Kulturverein GG Haringsee	
19.02.	**HariStrauFu**	Kulturverein GG Haringsee	
21.02.	**Lustiges Treiben vor der Volksschule**	VS Haringsee	VS Haringsee
11.03.	**Fastensuppe**	Pfarre	Pfarrhof
25.03.	**Flurreinigung/Umweltschutztag**		Großgemeinde Haringsee

NÖ LANDTAGSWAHL 2023 am Sonntag, den 29. Jänner 2023

Wahllokale & Öffnungszeiten der Großgemeinde Haringsee

HARINGSEE
7:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindehaus
Kirchengasse 23

FUCHSENBIGL
8:00 bis 11:00 Uhr
Gemeindehaus
Birkenallee 8

STRAUDORF
9:00 bis 11:30 Uhr
Dorfgemeinschaftsraum
Straudorf 47

WINTER WONDERLAND

Schnee, wohin das Auge reicht …

Früher waren die Winter länger, kälter und vor allem mit viel mehr Schnee verbunden.

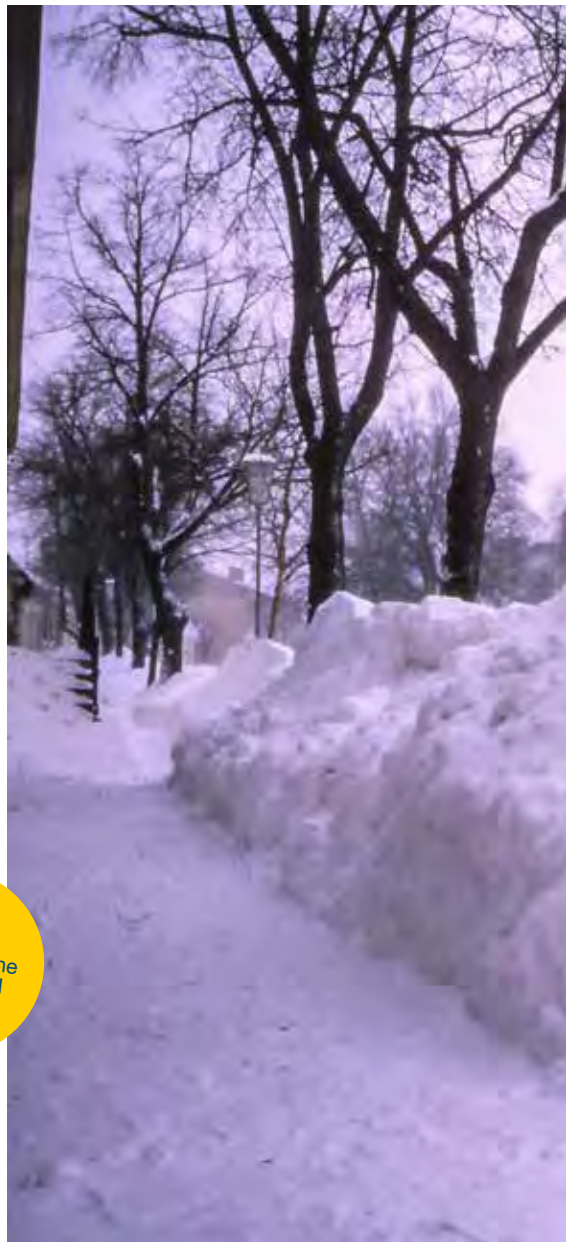
Die Autobuslinie von Wien nach Lassee musste einmal wegen tief verschneiter Straßen im Marchfeld nach Orth an der Donau umgeleitet werden und dort wurde übernachtet. Auch die Zugsverbindung Engelhartstetten-Siebenbrunn-Leopoldsdorf war nicht so sicher. Manchmal musste der Triebwagen mehrere Versuche machen, um durch die Schneewächten mit Schwung durchzukommen. Wie die Bilder zeigen, gab es genug Schnee, dass 1943 sogar Pferdekutschen verkehren konnten und die Kinder in den 80er Jahren hinter den Schneemassen am Straßenrand verschwanden. Kaum zu glauben, bei den milden Wintern der letzten Jahre.

Herzlichen Dank an alle, die ihre privaten Archive öffnen und so die gesamte Bevölkerung daran teilhaben lassen. Ich freue mich auf viele „Entdeckungen“ im neuen Jahr und wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Ihr Topothekar Hans Östreicher

Die Fotos stammen von Hrn. Frey, Hrn. Zöhr, Hrn. Hotar und Hrn. Cserko Franz und wurden von mir gesammelt.

Topothek: haringsee.topothek.at
Topothekar: Hans Östreicher
Telefon: 02214/840 58



1943
Pferdekutsche vor dem GH Leberbauer

1988
Schneemassen & Spaß auf der Hauptstraße

1993
Verschneiter Fußballplatz in Haringsee

1969
Schneeräumung Landstraße

LIEBE PFARRGEMEINDE!

Das neue Pastoraljahr hat begonnen und nach 2 Jahren Pandemie versuchen wir wieder ganz normal zu leben, auch im pastoralen Bereich.

16 Jugendliche aus unserem Pfarrverband haben sich zur Firmung angemeldet. Sechs aus Leopoldsdorf, vier aus Obersiebenbrunn, zwei aus Markgrafneusiedl, drei aus Haringsee und einer aus Breitstetten. Die Firmvorbereitung für die Jugendlichen – unter der Leitung von Pfarrvikar Ladi Strus – hat bereits begonnen und endet mit der Firmung am 10. Juni 2023 in der Pfarrkirche Obersiebenbrunn mit dem Firmspender Dr. Richard Tatzreiter, Regens des Priesterseminars in Wien.

Für die Erstkommunion haben sich 29 Kinder des Pfarrverbandes angemeldet. 14 in Leopoldsdorf (davon eines aus Breitstetten), fünf in Obersiebenbrunn, fünf in Markgrafneusiedl und fünf in Haringsee. Die Vorbereitungen finden – unter dem Motto „Folge mir nach“ – in jeder Pfarre statt. Die Erstkommunionen werden am 13. Mai 2023 um 10:00 Uhr in Haringsee und Obersiebenbrunn und am 20. Mai 2023 um 10:00 Uhr in Leopoldsdorf und Markgrafneusiedl gefeiert.

In der Adventzeit laden wir Sie sehr herzlich zu den Roratemessen und ganz besonders zu den Weihnachtsgottesdiensten ein. Die Gottesdienstordnung finden Sie im Anschluss an diesen Artikel und auch in den Schaukästen bei den Kirchen sowie auf der Homepage des Pfarrverbandes *https://pfarrverband.org.*

Ein wichtiges Anliegen für die Priester ist der Besuch von kranken und älteren Menschen in der Adventzeit. Wenn Sie einen Besuch wünschen, bitte in der Kanzlei unter der *Telefonnummer 02216/2239* melden.

Für nächstes Jahr ist eine Pfarrverbands-Wallfahrt bzw. Kulturreise von 14. Juni bis 18. Juni nach Polen geplant. Die Reise führt mit dem Bus nach Krakau und Tschenstochau. Details werden später bekanntgegeben, aber Sie können jetzt schon den Termin vormerken.

Das Pfarrteam wünscht Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2023, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Mag. Gregor Ziarnowski,
Pfarrmoderator

Dipl.-Theol. Wladyslaw Strus,
Pfarrvikar

TERMINE DER PFARRE

COVID-19
Beachten Sie den **Schaukasten** vor der Kirche wegen möglicher Änderungen!

24.12.	**Fuchsenbigl**	16.00 Uhr	Krippenandacht
	Straudorf	16.30 Uhr	Krippenandacht
	Haringsee	20.30 Uhr	Heilige Messe – Christmette
25.12.	**Straudorf**	09.00 Uhr	Heilige Messe
	Fuchsenbigl	10.15 Uhr	Heilige Messe
04.01.	**Straudorf**	17.30 Uhr	Heilige Messe
05.01.	**Haringsee**	17.00 Uhr	Heilige Messe – Segnung Sternsinger
07.01.	**Fuchsenbigl**	17.00 Uhr	Heilige Messe

NEWS AUS DER PFARRE

Im Oktober fand das Erntedankfest des Pfarrverbandes Leopoldsdorf in Obersiebenbrunn statt. Hierfür wurde auch heuer wieder ein Traktor mit Erntewagen von fleißigen Händen aus Haringsee, Fuchsenbigl und Straudorf geschmückt. Die Erntegaben wurden an die Tafel Groß-Enzersdorf gespendet. Ein herzliches Dankeschön für die reichlichen Spenden und für die tatkräftige Mithilfe beim Schmücken.

Ein Vortrag von Alfred Schweiger im Pfarrheim Haringsee entführte uns diesmal in die „Antarktis – Eine Traumreise ans Ende der Welt“. Atemberaubende Bilder von Naturschauspielen und der Tierwelt führten uns vor Augen, wie wunderschön und kostbar unsere gesamte Welt doch ist. Die fast 60 Besucher des Vortrags ließen den Abend bei Köstlichkeiten vom Buffet und gutem Wein ausklingen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und an Herrn Alfred Schweiger für die wunderbare Gestaltung dieses Abends.

Am 16. November feierte unsere Messnerin Elli Hergolitsch ihren 85. Geburtstag. Pfarrer Gregor Ziarnovski und der Pfarrgemeinderat bedankten sich für die aufopfernde Arbeit in der Kirche Haringsee und gratulierten mit einem Weihnachtsstern zum halbrunden Geburtstag.

Heuer bereiten sich fünf Kinder auf die Erstkommunion im Mai 2023 vor. Um sich auf die Adventzeit einzustimmen, wurden gemeinsam Adventkränze geschmückt, welche am 1. Adventsamstag in der rhythmischen Messe von Pfarrer Gregor Ziarnowski gesegnet wurden. Die Kinder waren mit vollem Elan dabei und es sind richtige Kunstwerke entstanden.

Die Bäckerei Pestuka bedankt sich bei allen ihren Kunden für ihre Treue und wünscht allen in der Gemeinde ein gesegnetes, frohes, gnadenreiches und friedliches Weihnachtsfest und vor allem alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr!

Bäckerei Pestuka

Traditionell seit über 120 Jahren

Bereits in fünfter Generation, seit über 120 Jahren, verarbeiten wir in der Bäckerei Pestuka beste Rohstoffe aus heimischer Landwirtschaft zu köstlichen Backwaren. Wir beschäftigen im Moment acht Mitarbeiter in unserem Betrieb, davon sind sechs aus Haringsee. Um 20 Uhr stehen unsere Bäcker schon in der Backstube, um den Kunden in unseren Filialen am nächsten Morgen frisches und qualitativ hochwertiges Gebäck anbieten zu können. Traditionell gibt es bei uns donnerstags unsere flaumigen Buchteln und freitags Striezel. Im gesamten Marchfeld sind wir für unsere Krapfen bekannt. Neben den Filialen Haringsee, Orth/Donau und Marchegg werden umliegende Nahversorger, Bauernläden und private Haushalte mit unserer handgemachten Ware beliefert.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung für die Weihnachtsfeiertage persönlich in unseren Filialen oder auch telefonisch entgegen. Unser Sortiment beinhaltet für diese Zeit zusätzlich Christstollen, Kletzenbrot uvm.

+43 (0) 2214 / 84 011
www.baeckereipestuka.at

WAHLSERVICE

für die Landtagswahl Niederösterreich 2023

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!

Am 29. Jänner 2023 wird der NÖ-Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten Sie seitens der Gemeinde bei der bevorstehenden NÖ-Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023" zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

WAS IST DAMIT ZU TUN?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation". Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: *Persönlich* im Gemeindeamt, *schriftlich* mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder *elektronisch* im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf *www.wahlkartenantrag.at* Ihre Wahlkarte beantragen.

WEITERE TIPPS

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst *frühzeitig!*
- Wahlkarten können *nicht per Telefon* beantragt werden!
- Der *letztmögliche Zeitpunkt* für schriftliche und Online-Anträge ist der *25. Jänner 2023, 24:00 Uhr.*
- Wenn eine persönliche Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den *27. Jänner 2023, 12:00 Uhr* am Gemeindeamt erfolgen.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Sie haben die Möglichkeit, mit dieser Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, das Wahlkarten entgegennimmt, ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen zugeklebt und unterschrieben ist).Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen zugeklebt und unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte persönlich oder durch einen Boten am Wahltag nur mehr in dem Wahllokal Ihres Sprengels abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Nützen Sie auf jeden Fall die Möglichkeit durch Ihre Stimmabgabe bei der Landtagswahl am *29. Jänner 2023* mit zu entscheiden – es geht um viel – *es geht um unser Niederösterreich!*

Liebe Grüße, Ihr Bürgermeister
Roman Sigmund

DANKE!

Frau Gabriele Jank ist seit 1. November 2022 in Pension und Frau Sabine Gold wird mit 1. Jänner 2023 den verdienten Ruhestand antreten.

Dies möchte ich zum Anlass nehmen, um seitens der Gemeinde Haringsee für die jahrzehntelange hervorragende Arbeit ein herzliches Dankeschön zu sagen. Vielen Dank für das berufliche Engagement und alles Gute – vor allem Gesundheit – für die Zukunft.

Bgm. Roman Sigmund

WEIHNACHTSFEIER

Lesung & Chor für die Junggebliebenen

GGR Marianne Hofer, GR Waltraud Wernhart-Horak und GR Andrea Eraghi-Gallent organisierten heuer wieder eine Weihnachtsfeier für unsere Junggebliebenen.

Viele haben die Einladung angenommen und konnten begrüßt werden. Christine Frey konnte für Lesungen gewonnen werden. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Chor „Love Light Singers“ aus Lassee. Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und auch an unseren Gastwirt Rainer Langer für die schöne Dekoration.

TREE RUNNING

Baumpflanzwoche in der GG Haringsee

Im Zuge der Natur im Garten „Tree Running“ Aktion wurden der GG Haringsee Jungbäume zur Verfügung gestellt. Bürgermeister Roman Sigmund bedankt sich bei den Teilnehmern dieser Laufaktion, weil eben genau dadurch diese Bäumchen erlaufen und damit auch zur Verfügung gestellt wurden. Vielen Dank!

VORSORGE, PLANUNG & AUSTAUSCH

Wichtiger Gesprächstermin in der Großgemeinde Haringsee

Bürgermeister Roman Sigmund lud die Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter sowie den Zivilschutzbeauftragen zum jährlichen Treffen ein.

v.L.: BI Manfred Pfeifer (FF-Straudorf), BI Hannes Plank (FF-Fuchsenbigl), OBI Gerhard Auringer (FF-Fuchsenbigl), Alfons Weiss (Zivilschutz), Bgm. Roman Sigmund, OBI Christian Macher (FF-Straudorf), OBI Andreas Hlavac-Jäger (FF-Haringsee)

Bei diesem Treffen wurden diesmal wichtige Themen wie Blackout-Vorsorge, Löschwassersicherheit und Zivilschutz für die Gemeinde besprochen. Weiters wurde eine gemeinsame Anschaffungsplanung für persönliche Schutz- und Einsatzausrüstung der Feuerwehrmitglieder für das kommende Jahr ausgearbeitet.

Wichtig ist bei diesen jährlichen Treffen, dass alle Themen ganz offen angesprochen werden, um gemeinsam Lösungen zu finden. Auch das Thema Katastrophenschutzplan und Sonderalarmplan war bei diesem Treffen ein Tagesordnungspunkt und aufgrund der Wichtigkeit wurde hierzu auch bereits ein eigener Besprechungstermin für Anfang 2023 festgelegt.

NAH UND SICHER

Glückliche Gewinnerin aus Haringsee

Bei der heurigen Nah und Sicher Aktion unserer Landeshauptfrau Mag.ª Johanna Mikl-Leitner wurde unter anderen eine Kundin der Bäckerei Pestuka als Gewinnerin eines € 30,– Gutscheines ausgewählt. LAbg. René Lobner und Bgm. Roman Sigmund übergaben den Gutschein.

Wir gratulieren Fr. Rosemarie Rapf und bedanken uns bei der Fa. Pestuka für die Teilnahme an dieser Aktion.

gesund und schön

entspannen, wohlfühlen
kompetent beraten lassen

seit **20 Jahren**

bei Eurer Haut & Make up Fachberaterin Claudia Zehetmaier

Treue und zufriedene Kundschaft ist keine Selbstverständlichkeit! Ich möchte mich auf diesem Weg sehr herzlich bei all meinen lieben KundInnen bedanken, die, trotz schwierigen Zeiten, meine Zeit für kostenlose Beratung und die sensationellen Lombagine-Produkte wertschätzen.

CLAUDIA ZEHETMAIER
Haut- & Make-up-Fachberaterin

Ihnen allen
gesegnete Weihnachten,
guten Rutsch und
die besten Wünsche
für das Jahr 2023

Ihre kleine Parfümerie in Haringsee

Heideweg 26 • 2286 Haringsee

c.zehetmaier@gmx.at - 0676 411 91 00

Entgeltliche Einschaltung

Gutschein für ein Blitz Make up

für jeden Anlass, individuelle Beratung
und Hautanalyse in meinem Studio

Termin:

Studio LOMBAGINE - Claudia Zehetmaier - Kosmetikfachberatung • 2286 Haringsee • Heideweg 26
Einzulösen in den Monaten Jänner, Februar, März, April 2023.
Pro Person gilt ein Gutschein. Keine Barablöse. **Bitte um tel. Voranmeldung unter 0676 411 91 00**

Wir wünschen euch ein **frohes, besinnliches Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch ins neue Jahr 2023!**

LATERNEN-FEST

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und …

Am Montag, 14. November fand bei uns im Kindergarten das Laternenfest statt.

Wir waren überwältigt, wie viele BesucherInnen in den Kindergarten kamen, um mit uns gemeinsam diesen Brauch zu feiern. Durch die Corona Pandemie mussten wir zwei Jahre auf dieses schöne Fest verzichten. Umso größer war dann die Freude, als wir die schönen, von den Kindern selbst gestalteten Laternen aufstellten und unsere Lieder und Gedichte darboten.

Nach einem Umzug mit den Laternen, ließen wir das Fest bei Punsch, Lebkuchen und Aufstrichbroten im Garten ausklingen. Danke an die Eltern, die das Buffett für uns ausrichteten.

NEWS AUS DER VOLKSSCHULE

Unseren Projekten, Ausflügen und Festen stand und steht nichts im Wege!

Das Schuljahr 2022/2023 begann am 5. September. Die Volksschule Haringsee wird in diesem Jahr 3-klassig geführt.

In der Abteilung werden in manchen Gegenständen die 1. und die 2. Schulstufe gemeinsam unterrichtet. Cornelia Aberham und Herr Bürgermeister Roman Sigmund konnten 13 Taferlklassler begrüßen. Es war ein wunderschöner Schulbeginn – denn es gab keine Maskenpflicht, keine Testpflicht und keine sozialen Einschränkungen. Das Schuljahr konnte normal beginnen.

1. Schulstufe unterrichten Cornelia Aberham und Christiane Alker
2. Schulstufe unterrichten Cornelia Aberham und Christiane Alker
3. Schulstufe unterrichtet Martina Krenn
4. Schulstufe unterrichtet Claus Meissner

Weiter gehören zu unserem Team Marina White, Rosa Schöberl, Sylvia Pfeiffer, Sonja Sigmund und Brigitte Zoubek (Stützkraft). Auch Waltraud Wernhart–Horak besucht uns wöchentlich als Lese-Omi, oder führt uns durch die Kirchen der Großgemeinde. An dieser Stelle möchte ich mich bei Sylvia und Sonja ganz herzlich für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken.

Projekten, Ausflügen, dem Tag der offenen Tür, dem Martinsfest, der Lesenacht, unseren Morgenkreisen und einer Weihnachtsfeier stand und steht nichts im Wege. Die 3. und 4. Klasse begaben sich in Asparn an der Zaya auf urgeschichtliche Spuren.

Am Tag der offenen Tür kamen viele Besucher und zeigten Interesse an dem Unterrichtsgeschehen. Das Martinsfest war sehr stimmungsvoll und feierlich. Die Kirche war voll, aber es war ganz leise – die Kinder waren so tüchtig und brav! Wir sind sehr stolz auf sie.

Die Lesenacht stand unter dem Motto „Harry Potter“ und war ein voller Erfolg! Die letzten beschlossen um 5:15 Uhr einzuschlafen. Martina und Claus brauchten dann Erholung!

Die „Kleinen“ begaben sich in die Bastelwerkstatt und malten, klebten, flochten und schnitten aus. Wirklich schöne Arbeiten entstanden – man kann sie in der Schule bewundern! Unsere Morgenkreise sind etwas ganz Besonderes! Sie zaubern ein Lächeln in das Gesicht der Besucher und lassen die Weihnachtsstimmung in die Herzen einziehen.

Am 6. Dezember besuchte uns der Nikolaus und sprach mit weiser Stimme über Frieden und Gutes-tun! Seine Worte haben im Jetzt mehr Bedeutung denn je. Auch die Weihnachtsfeier am 22. Dezember hat viel Aussagekraft. Nächstenliebe, Hoffnung, Toleranz, Inklusion und Wertschätzung sind die Grundlage für ein mitmenschliches Zusammenleben.

Das Team der VS Haringsee wünscht Ihnen ein friedvolles und wunderschönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein von Frieden gekennzeichnetes Jahr 2023.

DANKE!

Raika unterstützt unsere Bläserklasse

Die Raika Orth an der Donau sponsert für die Bläserklasse der Volksschule Haringsee Musikinstrumente.

Im Beisein von Dir. Georg Pregesbauer und Frau Martina Kerbl von der Raika, der stv. Obfrau des MVH Frau Dr. Katharina Blatt und seitens der Gemeinde von Bgm. Roman Sigmund wurden die Instrumente an Frau Martina Krenn und die Musikerinnen übergeben.

Hierfür ein herzliches Dankeschön!

NEWS ZU NEUEM

Corporate Identity, Website & Laptops für die NMS Orth/D.

Die Sanierung unseres Schulhauses haben wir als Lehrerteam zum Anlass genommen, um eine neue Corporate Identity zu schaffen.

So wurde in den vergangenen zwei Jahren trotz Corona und Ersatzquartier eifrig ein Schulprofil erstellt, an einem Leitbild gefeilt und ein umfangreiches Digitalisierungskonzept ausgearbeitet. Auf Basis dieser Ausarbeitungen ging es im Anschluss an die kreative Arbeit und mit professioneller Unterstützung durch die Grafikerin Monika Müllner wurde ein neues innovatives Logo kreiert, welches wir heute voll Stolz präsentieren:

NÖ Informatik
Mittelschule
Orth a. d. Donau

Einzigartig ist die Geschichte hinter unserem Zeichen, welches die Schüler*innen Eduardo, Johanna, Nico und Selina (Klasse 1a) wie folgt erklären:

„In unserer Schule sind viele Schüler*innen, Lehrer*innen und auch immer wieder Eltern. Das sind die Strichmännchen mit Kugelkopf. Unser modernes, eckiges Schulgebäude ist in der Mitte unseres Logos zu sehen. Dass wir in einer tollen Umgebung leben, sehen wir an den Bäumen. Siehst du sie? (Tipp: Suche die Drachenvierecke!). Aber auch Wasser umgibt uns (Donau=Welle). Und wenn du ganz genau schaust, kannst du auch Computerchips, eine Festplatte, also Digitales, erkennen – vielleicht sogar ein Motherboard. Daran erkennst du, dass wir einen Informatikschwerpunkt haben. – Wir finden unser Logo einfach schön!“

Auch unsere Homepage (www.nmsorth.ac.at) wurde erneuert und erstrahlt seit September in neuem Glanz. Folgen Sie uns!

Weiters wurde ein neuer Flyer erstellt und damit unser Abend der offenen Tür beworben. Da wir sehr gerne mit unseren kleinen runden Robotern, den Ozobots arbeiten, finden sich diese symbolisch als gelber Punkt auf der Vorderseite unseres Flyers und rein theoretisch könnte dieser auch das Wort „Hey“ geschrieben haben – folgen Sie der schwarzen Linie!

ABEND DER OFFENEN TÜR

Am 24. Oktober 2022 fand nach zweijähriger Pause endlich wieder ein „Abend der offenen Tür“ statt!

Das Lehrerteam hatte ein buntes Programm ausgearbeitet und gemeinsam mit Schüler*innen konnten unsere jungen Besucher*innen an zahlreichen Stationen aktiv mitmachen, unsere elektronischen Tafeln kennenlernen, selbst etwas herstellen oder erste Erfahrungen im digitalen Bereich sammeln. Durch das Schulhaus führten Schüler*innen der 4. Klassen, dabei teilten sie ihre Erfahrungen der vergangenen Jahre und gaben damit einen Einblick in unseren Schulalltag. Weiters präsentierte sich unser Elternverein „Team4Kids“ sowie die Nachmittagsbetreuung.

LAPTOPS FÜR UNSERE SCHÜLER*INNEN!

Die österreichische Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen des 8 Punkte-Plans für den digitalen Unterricht ab dem Schuljahr 2021/22 die 5. Schulstufen mit digitalen Endgeräten auszustatten (= Geräte Initiative). Zweck dieser ist es, Schüler*innen zu gleichen Rahmenbedingungen den

Zugang zu digitaler Bildung zu ermöglichen. Das umfasst sowohl die Vermittlung digitaler Kompetenzen und das Erlernen eines verantwortungsbewussten Umgangs mit Notebooks und Tablets als auch den optimalen Einsatz dieser Geräte für bessere Lernchancen.

Also genau das, was wir als Informatik Mittelschule unseren Schüler*innen vermitteln wollen. Somit erfolgte bereits im November 2020 die Anmeldung unserer Schule zur Teilnahme an der Geräte Initiative. Nach einigen Verzögerungen bei der Gerätebeschaffung war am 21. Oktober 2022 der große Tag und unsere Schüler*innen der 1., 2. und 3. Klasse erhielten ihre Laptops! Gemeinsam wurden die ersten Schritte unternommen und die Schüler*innen freuen sich sehr, endlich mit ihren eigenen Geräten arbeiten zu können.

SCHULSANIERUNG

Abschließend ein Update zum Stand unserer Schulhaussanierung von unserer Schulgemeindeobfrau Elisabeth Wagnes:

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, konnte nach einer 7-monatigen Erstsanierungsphase bereits nach den Osterferien die Rücksiedlung aus den Containerklassen ins Hauptgebäude der Informatik Mittelschule Orth/D. stattfinden. Mittlerweile wurde auch der Nordtrakt der Schule, in dem Küche, Garderobe, Gruppen- und Werkräume untergebracht sind, komplett entkernt und derzeit ebenfalls grundlegend saniert und wiederhergestellt. Der alte Turnsaal wurde vollständig abgetragen und aktuell wird der neue Saal samt Nebengebäude mit Stahlbetonfertigteilen, einer Holzleimbinderkonstruktion mit Lichtkuppeln errichtet.

In den kommenden Monaten wird am Innenausbau, an der Schließung der thermischen Außenhülle des Gebäudes sowie an der Außengestaltung gearbeitet werden. Je nach Witterung und Baufortschritt ist eine Fertigstellung im Frühjahr 2023 zu erwarten.

Nach bisher 15 Monaten Bauzeit, hunderten Stunden „Baubegleitung“ und vielen Baubesprechungen (Stand Nov. 2022) möchte ich kurz skizzieren, was alle Beteiligten – Generalunternehmer, Örtliche Bauaufsicht, Projektsteuerung, Schulleitung und mich als Schulobfrau – immer wieder fordert:

So musste beispielweise das fertiggestellte Dach des Hauptgebäudes aufgrund von Wassereintritten untersucht und als zusätzliche Sanierungsmaßnahme eine dritte Abdichtungsebene aufgebracht werden. Im Untergeschoß wurde nach schweren Regenfällen der Gang geflutet, da der Kanal durch Bauschutt verlegt war. Meldung von Beanstandungen sowie Abnahme von Mängelbehebungen im bereits fertiggestellten Trakt gehören zum Wochenplan … so könnte ich noch seitenweise von meinen Baustellenerfahrungen berichten … 😉 All das erfordert engmaschige Kontrollmaßnahmen, unsere Geduld, Professionalität und Lösungsorientiertheit in der Umsetzung!

Ich weiß, dass sich unsere Schüler*innen und das gesamte Schulteam in den neuen Räumlichkeiten sehr wohl fühlen und alle voller Freude die neu geschaffenen Möglichkeiten gerne nutzen und genießen – das ist meine Motivation, dafür lohnt es sich, Kraft und Zeit zu investieren. Unsere Kinder sind unsere Zukunft und ich bin stolz, dass die Schulgemeinde mit diesem Vorhaben die Grundlage für einen zukunftsorientierten, modernen Unterricht und einen attraktiven Schulstandort in unserer Region schafft.

Text: Schulleiterin Ingrid Rohringer, MEd BEd BEd & Obfrau der Mittelschulgemeinde Mag. Elisabeth Wagnes

© Fotos: Rupert Pessl

MARCHFELD Geheimnisse

Von 26. März bis 13. November war das Schloss Marchegg Schauplatz für eine einzigartige Niederösterreichische Landesausstellung mit dem Titel „Marchfeld Geheimnisse – Mensch.Kultur.Natur.“. 232 Tage lang konnten Besucherinnen und Besucher die faszinierende Geschichte der Region March feld in den Räumen des Schlosses entdecken.

Alle „MARCHFELD Geheimnisse“ gelüftet?

MEHR ALS NUR EINE AUSSTELLUNG

Im Fokus der NÖ Landesausstellung stand die Wechselwirkung zwischen Mensch, Kultur und Natur – von der Eiszeit bis heute – in der Region Marchfeld. Anhand neun verschiedener Themenbereiche erzählte die Ausstellung über berühmte Schlachten, aber auch Wissenswertes über das Ökosystem der March-Donau-Auen. Wie ein Kompass führte die Ausstellung ihre Besucherinnen und Besucher durch die einzigartige Region Marchfeld. Die Naturvermittlungen beleuchteten die einzigartige Landschaft und ihre faszinierenden Bewohner wie zum Beispiel den Weißstorch.

SCHLOSS MARCHEGG

Bevor die Ausstellung ihre Tore öffnen konnte, galt es das Schloss für eine moderne, zeitgemäße Nutzung zu renovieren und sanieren. Während der Renovierungsarbeiten konnten zahlreiche neue Erkenntnisse über die Baugeschichte des Schlosses enthüllt werden. Auch nach der NÖ Landesausstellung wird das Schloss eine tragende Rolle in der Region spielen. Schloss Marchegg wird nach der Ausstellung das Gemeinde- und Standesamt, die Leaderregion Marchfeld, den WWF, das Haus der österreichisch-slowakischen Grenzregion, Veranstaltungsbereiche und eine Ausstellung beheimaten. Darüber hinaus bleibt es als touristisches Ausflugsziel erhalten. Mehr Infos unter: ***www.schlossmarchegg.at***

GEHEIMNISSE GELÜFTET?

Ob alle Geheimnisse gelüftet wurden? – Bestimmt nicht!
Auch wenn mehr als 100.000 Besucherinnen und Besucher zahlreiche Geheimnisse lüften konnten und erfahren haben, dass das Marchfeld weit mehr als die „Kornkammer Österreichs“ und der „Gemüsegarten Wiens“ ist, birgt die einzigartige Region Marchfeld mit ihrer faszinierenden Natur und dem einmaligen Marchfelder Schlösserreich nach wie vor viele Geheimnisse, die darauf warten entdeckt zu werden.

kulturverein GG HARINGSEE

Liebe Freunde der Kultur!

KULTURMELANGE

Am 25. September fand im GH Leberbauer die dritte Kulturmelange statt. Die Veranstaltung war ein toller und voller Erfolg, da so viele Interessierte aller Altersklassen kamen, dass die Tische vom Gastraum in den Saal „übersiedelt" werden mussten! Die Resonanz auf die lustigen und interessanten Vorträge war enorm gut und es wurde sogar der Wunsch laut, die Literaturmelange nicht nur einmal im Jahr zu veranstalten!

HARISTRAUFU 2023

HariStrauFu 2023 nähert sich mit Riesenschritten und es gibt eine Neuerung: Aufgrund der noch immer „heiklen" Situation wird die Besucherzahl auf 100 Zuseher pro Vorstellung reduziert. Damit aber alle Interessierten gute Möglichkeit haben, die begehrten Karten zu kaufen, wird es eine zusätzliche Aufführung geben!

17. Februar 2023 – 19:19 Uhr
18. Februar 2023 – 14:14 und 19:19 Uhr
19. Februar 2023 – 14:14 und 19:19 Uhr

Karten um € 15,– erhältlich
am 13. Jänner 2023, 19:30–20:30 Uhr
im GH Langer, GH Leberbauer und im Gemeindezentrum Straudorf
ab 14. Jänner 2023 bei
Brigitte Weiss unter 0676 / 676 62 54

FISCHEREIVEREIN

ERHALTUNG DER WASSERQUALITÄT

Die Durchschnittstemperatur steigt Jahr für Jahr und in den letzten beiden Jahren hat der Niederschlag abgenommen – der Wasserspiegel sinkt. Dadurch wird das Wachstum von Schwebealgen gefördert, das Wasser wird grün.

Die Maßnahmen des Fischereivereines, vor allem die Pflege des Ufers und das Pflanzen von Schilf und Rohrkolben zur Selbstreinigung des Wassers, zeigen schon langsam Wirkung.

Wir benötigen aber auch Ihre Mithilfe:

- Enten bitte *nicht füttern,* diese finden genügend natürliche Nahrung!
- Auch Fische bitte *nicht füttern!*
- Es dürfen keine Fische z.B. aus einem Aquarium oder einem Gartenteich ausgesetzt werden!

WER DARF FISCHEN?

Wer in Niederösterreich fischen möchte, benötigt eine Fischerkarte, für deren Erwerb eine Prüfung erforderlich ist. Die Prüfung kann ab dem 10. Lebensjahr abgelegt werden. Der nächste Kurs mit anschließender Prüfung findet am *14. Jänner 2023* von *9:00 bis 13:00 Uhr* in Groß-Enzersdorf statt. Wenn man fischen gehen will, benötigt man zusätzlich zu der Fischerkarte eine Genehmigung des Eigentümers oder Pächters des Gewässers. Für den Fischteich Haringsee ist eine Mitgliedschaft im 1. Fischereiverein der Großgemeinde Haringsee erforderlich.

Lizenz auch für Kinder notwendig: In Niederösterreich dürfen bereits Kinder ab dem vollendeten 7. Lebensjahr unter bestimmten Voraussetzungen fischen. Dazu brauchen sie zwar keine Fischereidokumente, sie dürfen aber nur unter Aufsicht und in

Anwesenheit einer volljährigen Person, die selbst über gültige Fischereidokumente verfügt, fischen. Die Aufsichtsperson muss also sowohl Kenntnisse über gesetzeskonformes Fischen haben als auch das fischende Kind ständig beaufsichtigen, um bei Bedarf helfend eingreifen zu können. Auch wenn das beaufsichtigte Kind keine eigenen Fischereidokumente benötigt, muss es doch über eine Lizenz für das betreffende Fischwasser verfügen. Diese muss auf den Namen des Kindes ausgestellt werden.

Obmann: Werner Jelemensky
Mobil: 0664 / 738 536 39
E-Mail: jelemensky.w@aon.at

TENNISCLUB

Fast 8-monatige Saison erfolgreich beendet

Das Tennishighlight des Tennisclubs im Jahr 2022 fand am 25. September auf unserer Tennisanlage statt: Die Play Off Finale des Sommercups 2022.

Sieger Play Off A: Richard Skladany gegen Peter Spudil (6:3, 7:6)
Sieger Play Off B: Gernot Papouschek gegen Günther Wernhart (6:0, 6:3)
Sieger Play Off C: Elke Kamlander gegen Rupert Konar (6:0, 6:3)

Wir gratulieren den Siegern und danken allen für die Teilnahme am Sommercup 2022. Insgesamt wurden in ca. 3 Monaten 81 Einzelspiele abgehalten. Ein gemütlicher Grillnachmittag bildete den Abschluss des Finaltages. Unsere Herrenmannschaft erreichte im Herbstcup der Grenzlandmeisterschaften in der 2. Klasse A den 3. Platz. Gratulation!

Am Jahresende ein großes Dankeschön an unseren Kindertrainer Marian Mikula, der an vielen Tagen übers Jahr die nächste Haringseer Tennisgeneration ausbildet. Die Burschen und Mädels machen große Fortschritte und sind mit großem Eifer bei der Sache. Der Tennisverein fördert auch heuer wieder die Kindertrainingsstunden mit mehr als 800 Euro!

Die Saison ist am Samstag den 19. November mit dem Einwintern beendet worden. Wir blicken auf eine fast 8-monatige Saison 2022 (Eröffnung 26. März) zurück. Ich möchte mich bei allen Tennisclubmitgliedern für die Mithilfe bei diversen Arbeiten (Auswintern, Einwintern, Platzpflege, Reparaturen, etc.) über das Jahr bedanken.

Weiters ersuchen wir alle ehemaligen Mitglieder des Tennisclubs die Schlüssel der Tennisanlage – *EVVA-Schlüssel mit der Nummer 5300T825* – zurückzugeben. Bitte durchsucht eure Schlüsselladen, ihr bekommt den Einsatz zurück und der Tennisclub hat wieder Schlüssel für neue Mitglieder.

Allen Lesern, Mitgliedern und Freunden des Tennisvereins wünschen wir besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

MITGLIEDSCHAFTEN

A-Mitglied (p.a.)	*€ 100,–*
Einmalige Einschreibgebühr	*€ 120,–*
C-Mitglied (bis 18 Jahre, p.a.)	*€ 20,–*
Einmalige Einschreibgebühr	*€ 40,–*
Fördermitglied (p.a.)	*€ 30,–*

Bei Interesse am Tennisclub können Sie sich an folgende Personen wenden:

Obmann & Obmann-Stv.
Günther Wernhart 0664/122 32 73
Peter Spudil 0664/887 121 08

Finanzen & Kindertennis
Elke Kamlander 0664/443 59 71
Martina Beck 0650/712 37 12 (Kinder)
Nancy Konar 0650/551 34 81 (Kinder)

SV GG HARINGSEE

Zufrieden in die Winterpause

Die wohl längste Saison des SV Haringsee ist mit einem 0:0 gegen Orth vor einer Rekordkulisse zu Ende gegangen.

Seit Februar war durchgängig Betrieb. In der heuer sehr kurzen Sommerpause war der SV vollauf mit „Kabarett in Haringsee" beschäftigt. Danach ging Anfang August bereits die Meisterschaft los.

Jetzt im Winter ist es Zeit, ein wenig zurückzuschalten und „nur" Silvesterwandertag, Haussammlung, Sportlergschnas (28. Jänner 2023 im GH Leberbauer) zu organisieren. Kaum ein Verein ist mit einem derartigen Zeitaufwand seitens der Funktionäre verbunden. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Beteiligten und ganz besonders auch bei deren PartnerInnen bedanken. Aber die harte Arbeit hat sich wieder einmal gelohnt. Sportlich stehen wir mit U23 und Kampfmannschaft jeweils am 5. Tabellenplatz, die KM II ist 9. und hat damit die Vorgaben für die 1. Saison klar übertroffen.

Wirtschaftlich haben wir einen gesunden Verein und auch der Zukunft können wir optimistisch entgegenblicken. Das Programm für „Kabarett in Haringsee" ist bereits für 2024 in trockenen Tüchern, einige infrastrukturelle Projekte werden in der Winterpause finalisiert und etliche Ideen gehen von der Planungsphase in die Ausführung (zB.: Fußballplatz 2.0, ein Ort für die GANZE Familie). Unsere Jugend hält trotz eines vielfältigen Freizeitangebotes dem Fußball die Treue. Wir als Verein müssen dieses Interesse stützen und fördern. Dazu bedarf es eines familienfreundlichen Klimas am Fußballplatz. Emotion Ja, Aggression Nein.

Leider geht das Vereinssterben im Fußball munter weiter, umso wichtiger ist es über den Tellerrand zu blicken und nicht nur in Jahresschritten zu planen, sondern 5- und sogar 10-Jahres-Perspektiven zu haben. Dies geht, wenn man wie der SV Haringsee ohne Hauptsponsor und „Big Spender" operiert, nur mit der Unterstützung seitens der Gemeinde. Ich darf mich bei allen Gemeinderäten und vor allem Herrn Bürgermeister Sigmund dafür bedanken.

Der SV Haringsee bemüht sich, dieses Vertrauen und die erhaltene Unterstützung zurückzugeben, indem wir ein Platz im sozialen Leben sind, wo man sich gerne trifft. Ein Platz, wo wir gemeinsam gewinnen und gemeinsam verlieren. Ein Platz, wo unsere Kinder ein Stück unbeschwerte Kindheit erleben dürfen und ein Platz, wo unsere Senioren zusammenkommen können, um in Erinnerungen zu schwelgen. Ein Platz für alle … unser Fußballplatz.

Ich wünsche allen Menschen in der Gemeinde ein frohes Weihnachtsfest und mögen 2023 viele Ihrer Wünsche in Erfüllung gehen. Und wenn ich mir zu guter Letzt etwas wünschen darf: Dass wir uns 2023 alle wieder gesund und munter am Platz sehen!

Aber jetzt … schönen Winter, der nächste Frühling kommt bestimmt!

Euer Pepi Hopf

Vollkommen unerwartet mussten wir uns am 24. November von unserem langjährigen Musikkollegen Ludwig Gazso (verstorben am 17. November) für immer verabschieden.

LUDWIG GAZSO

Schmerzhafter Abschied von unserem Freund

Als Ludwig mit 10 Jahren seine ersten musikalischen Erfahrungen mit der Klarinette im damals üblichen Ausbildungs-Schnellverfahren sammelte, half ihm sein großes Talent und seine Musikalität beim Eintritt in das Gesamtorchester bereits nach nur 2 Jahren.

Sein Können blieb nicht unerkannt und so wurde Ludwig Mitglied im legendären Tanzorchester des MVH von 1974 bis 1983. Hier spielte er Saxophon und Klarinette. Als diese Formation eingestellt wurde, gründete er mit 5 weiteren Musikern 1984 die Tanzband For Dancing, wo sein unerreichtes Solo bei dem Stück „Baker Street" noch vielen Gästen und Freunden der Band in Erinnerung geblieben ist.

Im Musikverein spielte Ludwig bis vor seinem plötzlichen und unerwarteten Tod die führende 1. Stimme und war über Jahrzehnte ein Garant für vorbildliche Kameradschaft mit Jung und Alt. Besonders stolz machte ihn das Engagement seiner Söhne Christoph (als engagierter und erfolgreicher Kapellmeister) und Bernhard (als Flügelhornist) und seiner Schwiegertochter Anita als Klarinettistin im Musikverein.

Seine Lieblingsstücke waren der „Rainer-Marsch" und das wunderschöne Lied „Morgens um sieben ist die Welt noch in Ordnung", welche wir für unseren guten Freund und Musikkollegen ein letztes Mal spielen durften.

NEWS VOM MUSIKVEREIN HARINGSEE

BLÄSERKLASSE IN DER VOLKSSCHULE

Auch heuer konnten wir mit Unterstützung der Raiffeisenkasse Orth/Donau die neue Bläserklasse der Volksschule Haringsee mit Instrumenten ausstatten und an den Start schicken.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Fr. Martina Kerbl und Hrn. Direktor Georg Pregesbauer, Fr. Direktor Christiane Alker und den LehrerInnen der Musikschule Orth/Donau für die langjährige gute Zusammenarbeit in der Jugendarbeit bedanken.

NEXT GENERATION MINIMUSIKANTEN

Im Sommer startete eine neue Generation der Minimusikanten mit dem Probenprogramm. Sieben junge Talente aus der Großgemeinde und Eckartsau treten in die Fußstapfen unserer JungmusikerInnen, die einst auch als Minimusikanten starteten und mittlerweile als aktive MusikantInnen im Verein aufgenommen wurden. In den Proben, die jeweils freitags um 18 Uhr im Musiklokal stattfinden, werden die Minimusikanten unter fachkundiger Leitung der JugendreferentInnen von der Jugend sehr engagiert unterstützt. Somit ergibt sich eine tolle musikalische Besetzung und eine besondere Verbindung zwischen Jung und Jugendlich.

Hiermit möchte das Team der Jugendbetreuung auch ein großes Dankeschön an alle fleißigen HelferInnen aussprechen, es ist schön, dass ihr bereits in jungen Jahren eure Freude an der Musik weitergeben wollt!

FORTBILDUNG IN DER JUGENDARBEIT

Eine erfolgreiche Jugendarbeit beruht auf ständiger Fortbildung. Die Österreichische Blasmusikjugend organisierte im Herbst online Seminare für JugendreferentInnen. Auch unsere Marlene war mit dabei und informierte sich über moderne Jugend- und Elternarbeit sowie Musikvermittlung im Musikverein.

Die Vortragenden berichteten aus dem Alltag als Kapellmeisterin, Jugendreferentinnen und Musikpädagoginnen. Wir freuen uns schon, die neuen Inputs in die Jugendarbeit einfließen lassen zu können.

WIEGE-WIEGE-CHA-CHA-CHA!

Seit Mitte November wird samstags im Pfarrheim getanzt, im Takt gezählt und gedreht. Boogie, Walzer, Polka, Foxtrott – die engagierte Tanzlehrerin Erika und der Chef Thomas von der Tanzschule Frank lernen den 14 topmotivierten Jugendlichen klassische Standardtänze und Figuren. Bald sieht man uns vielleicht bei den Dancing Stars – oder zumindest beim Musikvereinsball – über das Tanzparkett schweben.

Der Tanzkurs wird durch den Kulturverein Haringsee und den Musikverein gesponsert. Danke an unsere Obmann Stellvertreterin Katharina für die perfekte Organisation und der Pfarre für die Nutzung des Pfarrheimes!

40. MUSIKVEREINS-BALLNACHT

Wir starten das kommende Jahr mit unserer traditionellen Musikvereins-Ballnacht. Diese wird heuer zum 40. Mal durchgeführt und am 14. Jänner 2023 stattfinden. Jedoch müssen auch wir, der aktuellen Situation geschuldet, einige organisatorische Änderungen vorsehen.

So werden wir Sie heuer nicht – wie gewohnt – persönlich vor dem Ball zum Eintrittskartenvorverkauf besuchen können, sondern anstelle dessen eine Einladung für Sie am Postweg zustellen.

Die Möglichkeiten für einen Kartenkauf und einer etwaigen Spende werden im Detail in dieser Einladung ersichtlich sein. Natürlich steht für Kurzentschlossene ein Abendverkauf an der Kassa der Veranstaltung zur Verfügung. Ebenso würden wir uns über Tombolatreffer für unser Mitternachtsquiz sehr freuen und wären für eine Abgabe im Gasthaus Leberbauer am Samstag, 14. Jänner vormittags oder bei Dr. Katharina Blatt (Untere Hauptstraße 2, Haringsee) bzw. Fam. Nagl (Hoadgasse 3, Fuchsenbigl) überaus dankbar.

In der Hoffnung die 41. Ballnacht 2024 wieder in bewährter und gewohnter Art und Weise durchführen zu können, freuen wir uns auf Ihren Besuch und ein baldiges Wiedersehen und Wiederhören.

Folgt uns auf Facebook und Instagram für aktuelle News des Musikvereins!
@musikverein.haringsee

FF HARINGSEE

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

Am Vormittag des 15. November 2022 heulten in nicht weniger als 14 Ortschaften die Sirenen, so auch um 10.15 Uhr in Haringsee. Wir rückten unverzüglich mit Mannschaftstransportfahrzeug (MTFA) und dem Atemluftkompressor-Anhänger (ALA) nach Markgrafneusiedl aus.

Bei einem Wohnhaus fing aus bisher unbekannter Ursache die Fassade Feuer. Die Flammen griffen auf die schwer zu erreichende Unterkonstruktion des Daches über, erst durch das Öffnen des Daches konnte der Brand gezielt bekämpft werden. Unsere Aufgabe bestand aus dem Aufbau eines Atemschutz-Sammelplatzes sowie der Bereitstellung von ausreichenden einsatzbereiten Atemluft-Flaschen. Zum Glück kamen bei dem Brand keine Personen oder Tiere zu Schaden. Im Einsatz standen mehr als 100 Feuerwehrleute aus 14 Ortschaften. Gegen 18 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Zusätzlich zur Feuerwehrjugend gründeten wir nun auch eine Kinderfeuerwehr. Dieser dürfen alle Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren beitreten. Ziel der Kinderfeuerwehr ist es, den Kindern spielerisch die Feuerwehr sowie auch Brandschutzerziehung näher zu bringen.

Am 12. November 2022 fand bereits das erste Treffen statt. Wir treffen uns immer samstags, einmal im Monat um 10 Uhr. Es freut uns sehr, dass wir bereits vier Kinderfeuerwehrmitglieder haben und diese mit voller Motivation dabei sind.

Am Samstag, 19. November 2022 war es endlich soweit – die Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS) hat stattgefunden. Der Tag auf den sich 8 unserer Kameradinnen und Kameraden in den letzten Wochen so intensiv vorbereitet haben. Die Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS) dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für den Atemschutzeinsatz. Sie unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und ist deshalb eine wichtige Voraussetzung für einen reibungslosen Einsatz.

Ziel dabei ist eine Qualitätskontrolle des Ausbildungsstandes nach der erweiterten Grundausbildung und ermöglicht einer Feuerwehr die Überprüfung ihres Ausbildungserfolges. Bei der Ausbildungsprüfung spielt der Faktor Zeit eine eher untergeordnete Rolle, im Vordergrund steht die korrekte und fehlerfreie Gerätebedienung und die Zusammenarbeit innerhalb des Atemschutztrupps.

Die Prüfung ist in 4 Stationen unterteilt. Die erste Station behandelt das Ausrüsten, bei der sich der Atemschutztrupp innerhalb von 160 Sekunden im Fahrzeug für den Atemschutzeinsatz ordnungsgemäß ausrüsten muss. Die zweite Station behandelt die Personensuche innerhalb eines verrauchten Raums, in dem mehrere Einrichtungsgegenstände und eine Gefahrenquelle verteilt sind, die es beim Vordringen vom Trupp bei der Personensuche zu beachten gilt. Es kommt hier vor allem auf eine korrekte Zusammenarbeit und Kommunikation innerhalb des Trupps an. Wurde die zu findende Person (Übungspuppe) gefunden, muss diese aus dem simulierten Gefahrenbereich gerettet und nach draußen transportiert werden. Diese Aufgabe muss innerhalb von 500 Sekunden (8 Min. 20) gemeistert werden.

Die dritte Station behandelt einen fiktiven Löschangriff, bei dem mit Verteiler, Schlauchhalter, Schläuchen und Strahlrohr ausgerüstet im Trupp eine Hindernis-Bahn zu überqueren ist. Dabei ist die gegenseitige Hilfe beim Überwinden der Hindernisse sowie ein korrekter Transport des Schlauches wichtig. Hierbei hat der Trupp

eine Zeit von maximal 300 Sekunden (5 Min.). Bei der vierten Station wird auf die korrekte Geräteversorgung nach dem Einsatz ein prüfendes Auge gelegt. Zeitvorgabe sind hier 500 Sekunden (8 Min. 20).

Voller Stolz können wir verkünden, dass alle acht Teilnehmenden die Prüfung mit Erfolg absolvieren konnten, sie erhielten daher das Abzeichen Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS) in Bronze. Wir gratulieren unseren Kameraden!

Am Sonntag, 27. November fand wieder der Mistelverkauf statt, am Donnerstag 8. Dezember boten wir im Rahmen des Christbaumverkaufes Kartoffelpuffer, Glühwein und Kinderpunsch an. Wir danken den zahlreichen Besuchern für Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame und schöne Feiertage und erlauben uns, Sie am 6. Jänner 2023 im Zuge unserer Jahressammlung zu besuchen. Die gesammelten Spenden dienen der stetigen Modernisierung und Erweiterung unserer Ausrüstung.

Ihre FF Haringsee

Falls Ihr Kind auch Interesse hat, unserer **Kinderfeuerwehr** beizutreten, wenden Sie sich einfach an unsere Betreuerin:

OFM Anna Hrynczyszyn
Telefon: 0650/633 47 47
Mail: anna.hrynczyszyn@feuerwehr.gv.at

FF STRAUDORF

Strudlwoscha-Kirtag war voller Erfolg!

ERFOLGREICHER KIRTAG

Nach über 3 Jahren COVID bedingter Pfingstfest-Pause veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Straudorf am 3. September 2022 den 1. Strudlwoscha-Kirtag.

Die Gäste wurden mit diversen selbstgemachen Strudeln und mit einem vorzüglichen Gulasch verwöhnt. Kommandant OBI Christian Macher freute sich, unseren Vizebürgermeister Raimund Poitschek, Ortsvorsteherin Helene Nikowitsch und auch den Bürgermeister von Raasdorf, Walter Krutis, begrüßen zu können. Auch die Kommandanten von Breitstetten, Fuchsenbigl, Haringsee und Loimersdorf statteten der Veranstaltung einen Besuch ab. Als besonderen Abschluss gab es bei der Verlosung tolle Preise zu gewinnen. Da die Veranstaltung ein voller Erfolg war, wird dieser Kirtag im Jahr 2023 wieder abgehalten.

ATEMSCHUTZPRÜFUNG

Nach der im Vorjahr erfolgreich absolvierten Ausbildungsprüfung Löscheinsatz (APLE) stellten sich am 19. Novembeer 2022 in 2 Trupps insgesamt 8 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Straudorf der Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS) in Breitstetten.

Die Prüfung besteht aus mehreren Teilen, wobei bei der 1. Station das korrekte Ausrüsten mit schwerem Atemschutz in einer gewissen Zeit zu erledigen ist. Danach ist in einem verrauchten Raum eine Personensuche durchzuführen. Hierbei sind aber auch Kanister mit möglichen Gefahrengütern zu beachten. Danach erfolgt ein Löschangriff über eine Hindernisstrecke und abschließend ist auch wieder die Einsatzbereitschaft mit Flaschentausch korrekt durchzuführen. Währenddessen muss sich der Gruppenkommandant einer theoretischen Prüfung unterziehen.

Unterabschnittskommandant Harald Hrabal gratulierte zur Erreichung des Leistungsabzeichens folgenden Kameraden recht herzlich: Patrick Hollauf, Rupert Konar jun., Friedrich Kronberger, Christopher Kruder, Christian Macher, Manfred Pfeifer, Manuel Pfeifer, Matthias Reichl.

80. GEBURTSTAG

Am 18. September beging unser langjähriges Feuerwehrmitglied LM Franz Bauer seinen 80. Geburtstag. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und auch die Straudorfer Jagdgesellschaft gratulierten dem Jubilar persönlich und wünschen noch viele Jahre in Gesundheit!

FF FUCHSENBIGL

Hinter uns liegt ein erfolgreiches Jahr

Trotz anhaltender Covid 19 Pandemie war es möglich, etlichen Kameraden weitere Ausbildungen zu ermöglichen.

Die FF Fuchsenbigl freut sich über neue Truppmänner sowie Atemschutzträger. Wir freuen uns besonders über den Eintritt und die Bereitschaft zur Mithilfe und Ausbildung unserer neuen Jungfeuerwehrmänner!

Am 21. September wurde unser ehemaliger Kommandant Martin Albinger 70 Jahre jung. Wir wünschen ihm alles Gute und noch viele schöne Jahre.

Unser Herbstfest war ein Erfolg auf ganzer Linie. Die Unterstützung jedes einzelnen Helfers hat es möglich gemacht, unseren Gästen bis in die frühen Morgenstunden ein tolles Fest zu bieten und wir bedanken uns nochmal sehr herzlich bei allen für die Spenden. Wie immer werden diese für etwaige Reparaturen, Neuanschaffungen sowie Einsatzkleidung verwendet.

Außerdem sind wir jetzt auch auf Instagram zu finden *@ff_fuchsenbigl* und freuen uns über Follower, da wir dort unsere Mannschaft vorstellen sowie Einsatz- und Übungsupdates hochladen werden.

Am 23. Dezember findet unser Adventfenster mit Ausschank statt, wir freuen uns auf euer Kommen.

Wie immer ist es möglich, am 24. Dezember zwischen 9 und 12 Uhr das Friedenslicht im FW-Haus abzuholen.

Abschließend wünschen wir der gesamten Ortsgemeinde eine fröhliche Adventzeit sowie schon jetzt ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

Öffentlichkeitsverantwortliche
Andreas Bauer & Sascha Auringer

BLACKOUT
stell dir vor das Licht geht aus!
NÖZSV
Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.
www.noezsv.at

BLACKOUT

Ohne Furcht und Tadel

Es vergeht kein Tag, an dem wir nicht auf einen drohenden Blackout hingewiesen werden. „Es ist keine Frage ob, sondern wann? Wie oft haben Sie diese Frage schon gehört? Und, Gott sei's gedankt, oft genug ist es dann doch anders gekommen.

Damit soll nicht gesagt sein, dass kein Blackout droht. Damit soll gesagt werden: niemand kann es wissen. Doch unabhängig davon: solange eine Restwahrscheinlichkeit besteht, müssen wir uns vorbereiten – genauso wie wir uns anschnallen, wenn wir ins Auto steigen. Damit uns nichts passiert, wenn was passiert.

NOTRUFE

Die Mobilnetzbetreiber schätzen, dass die Handy-Netze bei einem Blackout maximal noch eine Stunde zur Verfügung stehen. Danach sind keine Notrufe mehr möglich. Die Einsatzorganisationen im Bezirk Gänserndorf stellen durch ein gezieltes Konzept sicher, dass Notrufe jederzeit per Funk an die richtige Stelle weitergeleitet werden können.

EINSATZORGANISATIONEN

Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz und Arbeitersamariter bereiten sich auf ein Blackout vor. Das beginnt damit, dass sich die Mitglieder persönlich vorbereiten, jederzeit – auch bei Blackout – den Dienst aufzunehmen. Die Selbstbetroffenheit zu überwinden bedeutet: Bevorratung, Betreuung für Kinder und pflegebedürftige Familienmitglieder organisieren, genügend Treibstoff im Tank zu haben. Die Organisationen im Bezirk sorgen vor, dass ihre Einsatzbereitschaft auch bei Blackout 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche aufrechterhalten bleibt.

LEUCHTTURM ODER LICHTINSEL

Die Feuerwehrhäuser im Bezirk Gänserndorf werden zu Anlaufstellen im Notfall, zu Leuchttürmen oder Lichtinseln. Dort kann man bei Bedarf rund um die Uhr (24/7) Notrufe absetzen, mitgebrachte Nahrung für Babys und pflegebedürftige Menschen wärmen und erhält die neuesten Informationen.

GEMEINDEN

Die Gemeinden im Bezirk Gänserndorf bereiten sich mit den Feuerwehren auf ein Blackout vor, Schwerpunkte bei der Planungen der Gemeinden sind:

- Sicherstellung der Wasserversorgung (Wasserleitung) für einige Tage
- Sicherstellung der Abwasserentsorgung für einige Tage
- Sicherstellung der Gemeindeaufgaben z.B. Führungsstab, Schneeräumung, etc.
- Informationsweitergabe sichern (vor und beim Blackout)

DER BESTE RAT IST DER VORRAT

Persönliche Bevorratung für mindestens fünf Tage:

- Lebensgefahr: lebenserhaltende Medikamente, Sauerstoff, medizinische Geräte
- Gesundheitsgefahr: Trinkwasser, Speisen, Medikamente
- Gefahr für Haustiere: Futter, Luftpumpen, Heizung, etc.
- Sicherheit: Zutrittskontrolle, Ausfall von Warnanlagen, Überhitzungsschutz, usw.
- Wohlbefinden: Taschenlampen, Batterieradio, (Kochmöglichkeit), Finanzmittel etc.

Helfen Sie bitte, dass sich die Einsatzorganisationen und Gemeinden um die wirklichen Notfälle kümmern können

Alle, die vorsorgen, helfen, das Blackout schadlos zu überstehen!

Weitere Informationen in der Gemeinde und unter **www.noezsv.at**

Ing. Johannes Tomek

Baukoordinator – Energieberater

Bauunternehmen

Verleih von

Bauentfeuchtungsgeräten

Fassadenreinigung

2286 Haringsee, Hauptstraße 40
E-Mail: johannes.tomek@live.at
Telefon: 0680/1219204

- **Betonarbeiten (Terrasse, Betonzaun, ...)**
- **Fassadenreinigung mittels Dampfreiniger**
- **Verleih von elektronisch geregelten Bautrocknern**
- **Wärmedämmung der obersten Geschoßdecke**
- **Innenausbau (Gipskarton)**
- **Pflasterungen**
- **Umbauarbeiten, Abbrucharbeiten**
- **Regensickerschächte, Kanalschächte, Wasserschächte**
- **Fenster, Türen und Sonnenschutzanlagen**

Entgeltliche Einschaltung

AB JETZT INS GELBE!

Einheitliches System & mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf

Ab 1. Jänner 2023 können in Niederösterreich alle Verpackungen, außer Glas und Papier, über den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne entsorgt werden. Das bringt ein einheitliches System für alle Niederösterreicher und mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf.

Die Grundlage dafür bilden neue rechtliche Bedingungen. Im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50 Prozent zu recyceln sind. Um dies zu gewährleisten, schreibt das Klimaministerium mit 1. Jänner 2023 die Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne vor.

Spätestens 2025 müssen auch alle Metallverpackungen ins „Gelbe“. Niederösterreich geht voran und erfüllt beide Vorgaben mit nur einer Umstellung. Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden. Die Wertstoffe werden nach der Sammlung getrennt, im Anschluss vorbehandelt und für das Recycling vorbereitet.

INFORMATIONEN ZUR UMSTELLUNG

Nützliche Informationen zur Umstellung finden Sie online auf der Webseite des G.V.U. Bezirk Gänserndorf unter *www.umweltverbaende.at/gaenserndorf* und auf *www.insgelbe.at.*

Beim Trenn-ABC unter *www.trennabc.at* brauchen Sie nur den gewünschten Wertstoff eingeben und der richtige Entsorgungsweg wird sofort angezeigt.

MEHR ABHOLUNGEN

Die Abholung der Gelben Säcke erfolgt künftig alle vier Wochen. Die Rolle bei der Erstverteilung enthält 13 Säcke. Bei Bedarf kann man sich eine weitere Rolle am Gemeindeamt abholen.

WAS KOMMT INS GELBE?

Alle Verpackungen, *außer Glas und Papier,* kommen ab 1. Jänner 2023 in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne.

Verpackungen aus …

Kunststoff: Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten etc.
Kunststoff Hohlkörper: PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoff-Flaschen, etc.
Materialverbund: Milch-/Getränkekartons, Chipsverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen etc.
Metall und Aluminium: Getränke- und Konservendosen, Konservendeckel, Kronkorken, Deckel von z.B. Marmeladegläsern, Tuben z.B. von Senf, Menüschalen aus Aluminium etc.
Styropor: Styroporchips, -tassen etc.
Textil: Baumwollsackerl für beispielsweise Reis, Juteverpackungen etc.
Holz: Kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz etc.
Porzellan, Keramik, Ton und Steingut: Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue etc.
Kork: Flaschenverschlüsse etc.
Biologisch abbaubaren Materialien: Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“ etc.

Nicht ins Gelbe kommt:
Restmüll, Verpackungen mit Restinhalt, Spielzeug, Haushaltswaren, Gartengeräte, Werkzeugteile, Papier- oder Kartonverpackungen, Glasverpackungen, Problemstoffe, Elektrogeräte, Agrarfolien, Silonetze etc.

SAMMEL-TIPPS

Um das Recycling der Wertstoffe zu erleichtern, hier einige Tipps für die Sammlung im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne.

Grundsätzlich werden nur leere Verpackungen gesammelt. Für das Recycling ist das Auswaschen nicht notwendig, da die Verpackungen beim Recyclingprozess gereinigt werden. Aus hygienischen Gründen für die Sammlung Zuhause ist das Auswaschen allerdings zu empfehlen.

Materialien trennen: Auch wenn sowohl der Joghurtbecher als auch der Aludeckel des Bechers im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne gesammelt werden, sollte der Deckel vom Becher entfernt werden. Denn nur so können die verschiedenen Materialien in der Sortieranlage getrennt werden und dem entsprechenden Recyclingprozess zugeführt werden. Der Plastikverschluss von der Plastikflasche muss nicht abgenommen werden. Hier empfiehlt es sich, den „Knick-Trick“ anzuwenden: Also die Luft aus der Flasche rausdrücken, zusammenknicken und wieder verschließen. So spart man Platz im Gelben Sack.

Kein „Hineinstopfen“: Das „Hineinstopfen“ von anderen Materialien in Bechern bzw. in Dosen erschwert die Sortierung. Auch das Stapeln von Joghurtbechern und Ähnlichem führt dazu, dass es aufgrund des Gewichts bei der Sortierung mit dem Druckluftverfahren zu Fehlwürfen kommen kann.

Weitere Informationen unter
www.umweltverbaende.at/gaenserndorf
www.insgelbe.at
www.trennabc.at

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

SPRECHTAGE

Auch im Jahr 2023 werden die Sprechtage des Behindertenverbands in gewohnter Weise mit juristischen Mitarbeiter:innen der Sozialrechtsabteilung bzw. Funktionär:innen unseres Verbandes beschickt und bieten wir dadurch Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange persönlich zu informieren.

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen *nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung* unter *01/406 15 86-47 DW* und unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich. Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

Die Sprechtage des KOVB finden *jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr* in der Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ (Wiener Straße 7a, 2230 Gänserndorf) statt.

1. Halbjahr 2023:
10.01. / 24.01. / 14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03. / 11.04. / 25.04. / 09.05. / 23.05. / 13.06. / 27.06.

2. Halbjahr 2023:
11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08. / 12.09. / 26.09. / 10.10. / 24.10. / 14.11. / 28.11. / 12.12.

Für unsere Jüngsten ein Bild zum Ausmalen für die kalten Wintertage. Wenn du dieses Bild ausmalst und am Gemeindeamt abgibst, gibt es als Dankeschön eine kleine Überraschung von deinem Bürgermeister. Viel Spaß!

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/23

Zuschuss & Sonderförderung für sozial bedürftige NiederösterreicherInnen

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen *Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,–* und zusätzlich eine *NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,–* für die Heizperiode 2022/2023 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Zu beachten ist, dass *Anträge bis spätestens 31. März 2023* (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können.

RICHTLINIEN

Die *Bruttoeinkommensgrenze* ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG) und kann den untenstehenden Tabellen entnommen werden.

1. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2022. *2. Tabelle* zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2022.

Ab 1. Jänner 2023 werden voraussichtlich die Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG angehoben werden. Es gelten daher ab diesem Zeitpunkt die erhöhten neuen Ausgleichszulagensätze als Einkommensgrenzen, über die wir Sie rechtzeitig informieren werden! Ab 1. Jänner 2023 können Personen, die mit ihren Einkommen dann unter diesen neuen Einkommensgrenzen liegen, einen Antrag stellen.

HEIZKOSTENZUSCHUSS DER GEMEINDE 2022/2023

Auf Antrag von Herrn Bgm. Roman Sigmund hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20. Oktober 2022 einen *Heizkostenzuschuss von € 150,–* seitens der Gemeinde nach denselben Richtlinien des Amtes der NÖ Landesregierung beschlossen. Dieser Betrag wird zusätzlich zum Heizkostenzuschuss des Landes NÖ gewährt.

Amt der NÖ Landesregierung
Abt. Soziales & Generationenförderung
E-Mail: post.gs5@noel.gv.at
Tel: 02742/9005-9005

1. TABELLE

Alleinstehend	€ 1.030,49
Alleinerziehend, 1 Kind*	€ 1.189,49
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.625,71
Paar, 1 Kind*	€ 1.784,71
Jede weitere erwachsene Person	€ 595,22

*Für jedes weitere Kind sind **€ 159,00** hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

2. TABELLE

Alleinstehend	€ 1.202,24
Alleinerziehend, 1 Kind*	€ 1.387,73
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.896,66
Paar, 1 Kind*	€ 2.082,15
Jede weitere erwachsene Person	€ 694,42

* Für jedes weitere Kind sind **€ 185,49** hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

THERAPIEZENTRUM GG HARINGSEE

Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Am Bahnhof 1, 2286 Haringsee
Tel.: 02214/820 00 **Fax:** 02214/820 00-18
Das Telefon ist mit der Ordination in Lassee gekoppelt!

Aus aktuellem Anlass ist der Patientenverkehr in der **Ordination Haringsee** nur nach **telefonischer Voranmeldung** möglich (Blutabnahmen 8.00–10.00 Uhr, Abholung bestellter Medikamente 10.00–12.00 Uhr).

DIENSTPLAN	Therapiezentrum	Ordination Lassee	Arzt
Montag		08:00 bis 12:00 Uhr 16:00 bis 18:00 Uhr	Dr. Frank Werny
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr		Dr. Kais Al Kinani
Mittwoch		08:00 bis 12:00 Uhr	Dr. Frank Werny
Donnerstag		08:00 bis 12:00 Uhr	Dr. Frank Werny
Freitag		08:00 bis 12:00 Uhr	Dr. Frank Werny

ÄRZTE	Angebotene Behandlungen	Kontakt
Dr. Frank Werny *Vertragsarzt der GG Haringsee*	Allgemeinmedizin, Akupunktur, Diagnostik & Therapie nach F.X. Mayr Therapie	02214/820 00 *Haringsee* 02213/345 88 *Lassee*
Ordination Haringsee	EKG	02214/820 00
Ordination Lassee	Elektrotherapie, Lungenfunktionstest, Ultraschall, EKG, Colon-Hydro-Therapie	02213/345 88
Dr. Berndt Schreiner *Wahlarzt (keine Kassen)*	Allgemeinmedizin, Anästhesie & Intensivmedizin, Akupunktur, Taping, Führerscheinuntersuchungen	0664/422 53 24 *Rußbachweg 15, Fuchsenbigl*

THERAPEUTEN	Angebotene Therapien	Kontakt
Walter Kula	klassische Heilmassage, Fußreflexzonen- & Bindegewebsmassage, Lymphdrainage	0676/490 42 21 *(ab 15.00 Uhr)*
Claudia Neubauer	Akademische Kinesiologie, Schule ohne Stress	0676/690 92 05
Sonja Ziegler-Dürrheim	Shiatsu	0676/416 66 45

ÄRZTENOTDIENST 141

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten.

Was tun, wenn zukünftig abends oder am Wochenende Hilfe benötigt wird? In solchen Fällen steht Ihnen der **ärztliche Bereitschaftsdienst** (Ärztenotdienst, Ärztenotruf, Ärztefunkdienst, hausärztlicher Notdienst, Hausärzte-Bereitschaftsdienst etc.) unter der **Telefonnummer 141** zur Verfügung.

Der Ärztenotdienst ist meist in den Nachtstunden von **19.00 bis 7.00 Uhr,** an Wochenenden von **Freitag 19.00 bis Montag 7.00 Uhr** sowie an **Feiertagen ganztägig** besetzt.

FÜNF WICHTIGE Ws

Wenn Sie eine Notrufnummer wählen, atmen Sie vorher tief durch und hören Sie der Person am Telefon gut zu. Sprechen Sie langsam und deutlich – viele Missverständnisse entstehen bei einer undeutlichen Kommunikation. Die nachfolgenden von MitarbeiterInnen der Rettungsleitstelle gestellten Fragen richtig zu beantworten sind für eine effiziente Rettungskette sehr wichtig – denn auf diese fünf W's kommt es an:

WER ruft an? *Nennen Sie immer Ihren Namen und die Telefonnummer, unter der Sie für Nachfragen erreichbar sind.*

WO ist der Notfallort? *Am besten ist eine genaue Adressangabe. Ist dies nicht möglich, dann sind folgende brauchbare Angaben zu machen: Kilometerangaben auf Schnellstraßen oder Autobahnen, naheliegende Ausfahrten, Fahrtrichtung, markante Stellen: zum Beispiel Brücken, große Straßen etc.*

WAS ist geschehen? *Erklären Sie kurz, worum es sich handelt: ein Unfall, eine plötzliche Erkrankung, eine blutende Wunde, ein Sturz, ein Raufhandel etc.*

WIE VIELE Menschen sind betroffen? *Diese Angaben sind wichtig, weil insbesondere Unfälle mit vielen Verletzten weitere organisatorische Schritte notwendig machen.*

WARTEN auf Rückfragen. *Legen Sie erst auf, wenn die Person in der Leitstelle keine weiteren Fragen mehr hat.*

NOTRUFNUMMERN

Es ist ratsam, eine Liste der wichtigsten Notrufnummern griffbereit oder im Mobiltelefon eingespeichert zu haben. Hier finden Sie sämtliche Notrufnummern und wichtige Hotlines auf einen Blick.

Euronotruf	**112**
Feuerwehr	**122**
Polizei	**133**
Rettung	**144**
Ärztenotdienst	**141**
Telefonseelsorge	**142**
Gasnotruf	**128**
Kindernotruf (Rat auf Draht)	**147**
Gehörlosen-Notruf (Fax/SMS)	**0800 133 133**
Opfer-Notruf	**0800 112 112**
Krisentelefon NÖ	**0800 202 016**
Vergiftungsinformation (VIZ)	**01 406 43 43**
Frauennotruf	**01 717 19**
Tiernotruf	**01 53 116**
Sozialpsychiatrischer Notdienst	**01 313 30**
Apothekenruf	**1455**
Gesundheitsberatung	**1450**

Nummern, wenn nicht anders angegeben, bitte ohne Vorwahl wählen!

Einladung zum

28. SILVESTERWANDERTAG

am

31.12.2022

FUSSBALLPLATZ HARINGSEE

Start: 13:30

ab 15:30 Silvesterpfad mit div. gastronomischen Ständen am Platz

17:30 großes Feuerwerk